
Der Motorradmarkt kommt in Schwung

Nach einem schwachen Jahresauftakt kommt der Motorradmarkt in Schwung. Im März wurden 27.771 Neuzulassungen registriert, das sind 20,8 Prozent mehr als im Vorjahresmonat. Für das erste Quartal verzeichnet der Industrieverband Motorrad (IVM) noch ein leichtes Minus von rund 2000 Fahrzeugen bzw. 4,4 Prozent.

Das Segment der Krafträder legte im vergangenen Monat um 8,2 Prozent auf 17.942 Auslieferungen zu, die Nachfrage nach Kraftrollern stieg gegenüber dem März 2020 um 40,5 Prozent auf 2376 Stück. Die Zahl der Leichtkrafträder stieg um 35,7 Prozent auf 3347 Stück.

Den größten Sprung machten die Leichtkraftrroller, deren Zulassungen sich gegenüber dem Vergleichsmonat des Vorjahres mit 4106 Fahrzeugen mehr als verdoppelten (plus 81,6 Prozent). Von ihnen wurden im bisherigen Jahresverlauf bereits fast ein Fünftel mehr neu zugelassen als im ersten Quartal 2020. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Leichtkraftroller.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Yamaha
